



CHRISTIAN RIEMANN MANAGT ERFOLGREICH BEI
VERITAS INVESTMENT DIE VERSCHIEDENSTEN
FONDS DES HAUSES

Wahre Werte

Der Ve-RI Listed Infrastructure investiert vorwiegend in Unternehmen, die eine monopolartige Marktstellung und einen gewissen Inflationsschutz bieten

Fondsmanager

Christian Riemann kam im August 2010 zur Veritas Investment und verwaltet die Aktien- und Mischfonds. Vor seiner Tätigkeit bei Veritas war Riemann in der Vermögensverwaltung der BHF-BANK für die Selektion und Allokation von Investmentfonds verantwortlich. Außerdem managte er einen nachhaltigen Dachfonds. Seine berufliche Laufbahn begann der Diplom-Volkswirt 2005 als Wertpapierhändler bei der FINOVESTA in Düsseldorf.

Anlagestrategie

Christian Riemann investiert beim Ve-RI Listed Infrastructure in die Kerninfrastruktursegmente Energie, Kommunikation, Transport und Wasser, etwa in Form von Öl- und Gaspipelines oder Elektrizitätsnetzen. Bei solchen Geschäftsmodellen seien die Cashflows sehr gut prognostizierbar. Dies macht laut Riemann den Fonds relativ konjunkturunabhängig. „Denn die Nutzungsentgelte etwa für Stromtrassen oder Ölpipelines sind meistens inflationsindexiert“, sagt Riemann. Ebenfalls seien die Laufzeiten der Verträge in der Regel von recht langer Dauer. Von den weltweit rund 1900 Infrastruktur-Titeln schaffen es in Riemanns Universum nur 300. Das liegt daran, dass er auf Aktien aus Schwellenländern verzichtet. Zum anderen müssen Aktien, in die er investiert mindestens 50 Prozent ihres Umsatzes mit sogenannter Kerninfrastruktur machen. Deswegen kommt auch soziale In-

frastruktur wie Krankenhäuser und auch Energieerzeuger oder Fluggesellschaften, Reedereien und Telekomunternehmen nicht infrage. Aus diesen 300 Titeln wählt Riemann 30 Titel aus. Dies passiert auf Basis eines systematischen prognosefreien Investmentprozesses. Das Quality-Value-Modell bildet eine Rangfolge unterbewerteter Qualitätsaktien. Das Modell berücksichtigt dabei etwa den Verschuldungsgrad und die Gesamtkapitalrendite. Zudem wird auf eine niedrige Bewertung sowie die Dividendenrendite, das Kurs-Gewinn- und das Kurs-Buchwert-Verhältnis Wert gelegt. Aktien mit hohen Verlustrisiken werden durch den „Extreme Value-at-Risk“ identifiziert und ausgeschlossen. Zusätzlich werden alle Titel einem ESG-Check unterzogen. Besonders Wert legt Riemann auf das G. Vier Sechstel der ESG-Gewichtung entfällt auf den Governance-Indikator.

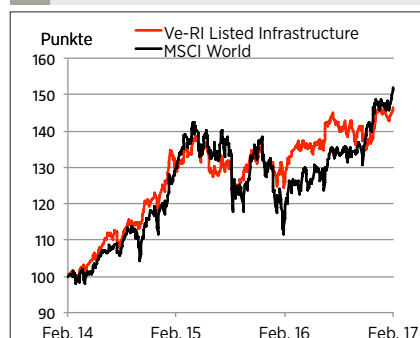
Portfolio

Das Portfolio besteht stets aus 30 gleichgewichteten Titeln. Jedes Quartal findet ein Rebalancing statt, bei dem auch die Gleichgewichtung wiederhergestellt wird. Das Portfolio ist mit einer durchschnittlichen Marktkapitalisierung von rund 11,5 Milliarden Euro Mid-Cap-lastig.

Fazit

Wer einen defensiven Aktienfonds sucht, sollte sich den Veritas Fonds anschauen. Konzept und Performance stimmen. *jk*

CHART STABILER VERLAUF



Der Veritas Fonds läuft stabiler als der Weltindex. Dennoch kann er mit der Performance mithalten.

DATEN VE-RI LISTED INFRASTRUCTURE

Kategorie	Aktien/Infrastruktur
KVG	Veritas Investment
Manager	Christian Riemann
ISIN (thesaurierend)	DE0009763342
WKN	976334
Auflegung	2. Juli 2011
Fondsvermögen	24,8 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	bis 5,00 %
Laufende Kosten p. a.	1,79 %
Erfolgsgebühr	nein
Börsenhandel	ja
Performance 1 Jahr (per 14.02.2017)	17,7 %
Volatilität 1 Jahr (per 14.02.2017)	7,3 %
Internet	www.veritas-investment.de